

Medienmitteilung

Datum 02.10.2017

RAB schliesst Überprüfung zur Revision der FIFA ab

Bern. Die RAB hat ausgewählte Aspekte bei der Revision der Jahres- und Konzernrechnungen 2008 bis 2014 der Fédération Internationale de Football Association (FIFA) überprüft.

Aus zahlreichen Medienberichten haben sich Verdachtsmomente dafür ergeben, dass es im Umfeld der FIFA zu verschiedenen Unregelmässigkeiten gekommen sein könnte. Dabei war nicht auszuschliessen, dass sich diese Unregelmässigkeiten auch auf die Revision der Jahres- und Konzernrechnungen der FIFA ausgewirkt haben.

Ad hoc-Überprüfung durch die RAB

Zur Klärung, ob es tatsächlich zu Prüfmängeln gekommen ist, hat die RAB bei der KPMG AG eine ad hoc-Überprüfung durchgeführt, welche unabhängig der regulären jährlichen Inspektion abgelaufen ist. Die festgestellten Mängel konnten durch entsprechende Massnahmen behoben werden, welche die RAB mit der KPMG vereinbart hat. Die Niederlegung des FIFA-Mandats durch die KPMG im Jahr 2016 geht allerdings nicht auf die Intervention der RAB zurück.

Enforcement-Verfahren und Erteilung eines Verweises

In einem Fall wurde zusätzlich ein Enforcement-Verfahren gegen eine natürliche Person eröffnet, die für KPMG tätig ist. Nach Abschluss des Verfahrens wurde der betroffenen Person ein schriftlicher Verweis erteilt. Dieser entspricht einer Verwarnung und ist bereits rechtskräftig.

Kontakt/Rückfragen:

Frank Schneider, Direktor RAB, T +41 31 560 22 22